

Hinsehen statt wegschauen: Landeshauptstadt Stuttgart verleiht erstmals Preis für Zivilcourage

Datum 23.9.2026
Subjekt Landeshauptstadt Stuttgart
Region Germany
Kategorie Self-government

Sich mutig und selbstlos für andere einzusetzen, verdient unser aller Respekt. Aus diesem Grund verleiht Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper am 30. September erstmals den Preis für Zivilcourage der Landeshauptstadt Stuttgart.

Öffentliche Sicherheit ist eine gemeinsame Aufgabe. Ein wichtiger Aspekt dabei ist Zivilcourage. Sie zeigt sich überall dort, wo Menschen aufmerksam sind, Verantwortung übernehmen und anderen in schwierigen Situationen helfen. Ob als aufmerksamer Nachbar, als Zeugin einer Straftat oder durch die Unterstützung von Betroffenen – jede Form entschlossenen Handelns kann einen wichtigen Beitrag leisten.

Dieses Handeln würdigt der Preis für Zivilcourage der Landeshauptstadt Stuttgart. Im Jahr 2026 ehrt die Stadt damit erstmals Bürgerinnen und Bürger, die sich mutig und selbstlos für andere eingesetzt haben. Denn Zivilcourage stärkt das gesellschaftliche Miteinander, lebt Solidarität und bewahrt die Werte der Demokratie.

Verliehen wird der Preis durch Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper am 30. September um 18 Uhr im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Großen Sitzungssaal des Stuttgarter Rathauses. Neben Menschen, die sich in ihrem Alltag auf besondere Weise für andere eingesetzt haben, wird auch ein Gemeinschaftsprojekt einer Stuttgarter Schule mit einer Auszeichnung bedacht.

Die Preisträgerinnen und Preisträger wurden von einer sechsköpfigen Jury ausgewählt. Grundlage für die Entscheidung waren Vorschläge aus der Bürgerschaft, die zuvor über ein eigens eingerichtetes Meldeportal bei der Stadtverwaltung eingegangen waren.

<https://www.stuttgart.de/pressemitteilungen/2026/september/hinsehen-statt-wegschauen-landeshauptstadt-stuttgart-verleiht-erstmalig-preis-fuer-zivilcourage-7179937>